

Akademie der Wissenschaften und der Literatur | Mainz Pressemitteilung



Arne Zeller erhält Hans Gál-Solistenpreis 2026

Mainz, 26. März 2026

Die Akademie der Wissenschaften und der Literatur | Mainz zeichnet den Violoncellisten Arne Zeller mit dem diesjährigen Hans Gál-Solistenpreis aus. Der Preis fördert herausragende junge Musiker:innen am Beginn ihrer Karriere und würdigt künstlerische Exzellenz sowie ein außergewöhnliches Entwicklungspotenzial.

Jurybegründung (Auszug)

»Arne Zellers Spiel zeichnet sich durch eine seltene Verbindung von technischer Souveränität, klanglicher Differenziertheit und tief empfundener musikalischer Gestaltungskraft aus. Mit großer Sensibilität für Struktur und Ausdruck entfaltet er einen Ton von besonderer Wärme und Präsenz. Die Jury würdigt nicht nur die beeindruckende instrumentale Meisterschaft dieses jungen Musikers, sondern vor allem auch die künstlerische Persönlichkeit, die sich in seinem Spiel offenbart. In der Verbindung von musikalischer Intelligenz, Ausdruckstiefe und inspirierender Bühnenpräsenz zeigt sich ein außergewöhnliches Talent, das das Violoncello mit unverwechselbarer Stimme zum Klingen bringt.«



© Marco Borggreve

Preisverleihung mit Konzert

Die feierliche Verleihung des Hans Gál-Solistenpreises an Arne Zeller findet am **Dienstag, den 30. Juni 2026, um 19:00 Uhr im Kalkhof-Rose-Saal der Akademie der Wissenschaften und der Literatur | Mainz** statt. Die Preisverleihung ist mit einem Konzert des Preisträgers verbunden.

Arne Zeller (Jahrgang 2006) debütierte als Solist im Alter von 13 Jahren und war ab seinem 14. Lebensjahr Jungstudent an der Hochschule für Musik in Leipzig. Es folgten Soloauftritte unter anderem mit der Philharmonie Baden-Baden, dem hr-Orchester (Schultour), der Kremerata Baltica, dem Liszt Kammerorchester sowie der Nationalphilharmonie Budapest. Seit Oktober 2024 studiert er an der Kronberg Academy. Zu seinen jüngsten Auszeichnungen zählen ein 1. Preis beim Internationalen Pablo Casals Award für junge Cellisten 2024 sowie der 1. Preis und der Publikumspreis beim Internationalen Cellowettbewerb Budapest 2025. Darüber hinaus ist er mehrfacher 1. Bundespreisträger und Sonderpreisträger des Wettbewerbs »Jugend musiziert«. Zeller ist unter anderem Stipendiat der Studienstiftung des Deutschen Volkes, der Deutschen Stiftung Musikleben und der Musikakademie Liechtenstein. Ab April 2026 wird er als Mitglied in die Junge Akademie | Mainz aufgenommen.

Hans Gál-Solistenpreis

Der **Hans Gál-Solistenpreis** dient der Förderung herausragender junger Musiker:innen am Beginn ihrer Karriere und ist mit 5.000 Euro dotiert. Er wird seit 2025 verliehen und durch die **Hans Gál-Stiftung** ermöglicht. Gemeinsam mit dem Hans Gál-Ensemble-Preis erinnert er an den Komponisten, Musikwissenschaftler und -pädagogen **Hans Gál (1890–1987)**, der von 1929 bis 1933 Direktor des Konservatoriums Mainz war.

Nach der Machtergreifung durch die Nationalsozialisten musste Hans Gál, der ungarisch-jüdischer Abstammung war, Deutschland verlassen. Bis zum »Anschluss« Österreichs lebte die Familie unter schwierigen Umständen in Wien und emigrierte 1938 nach Großbritannien. 1945 wurde Hans Gál britischer Staatsbürger und unterrichtete bis 1955 an der Universität Edinburgh. Als Komponist hinterlässt er ein umfangreiches Œuvre, das in der Tradition von Johannes Brahms und der Wiener Jahrhundertwende steht.

Veranstaltungshinweis (auf einen Blick)

Anlass: Verleihung des Hans Gál-Solistenpreises an Arne Zeller (mit Konzert)

Datum: Dienstag, 30. Juni 2026

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Ort: Kalkhof-Rose-Saal, Akademie der Wissenschaften und der Literatur | Mainz

Adresse: Geschwister-Scholl-Straße 2, 55131 Mainz

Anmeldung: Wir bitten um eine kurze und formlose E-Mail an: pressestelle@adwmainz.de

Pressestelle der Akademie der Wissenschaften und der Literatur | Mainz – Mirjam Schenk
Geschwister-Scholl-Straße 2, 55131 Mainz
Telefon: +49 6131 577 102, E-Mail: mirjam.schenk@adwmainz.de
www.adwmainz.de